

## 719520-2023 - Wettbewerb

Frankreich, Deutschland – Dienstleistungen in Verbindung mit Rundfunk- und Fernsehprogrammen – Bereitstellung einer CDN-Plattform zur Ausspielung von AV-Inhalten im Internet

OJ S 228/2023 27/11/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Westdeutscher Rundfunk

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bayerischer Rundfunk (BR)

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Norddeutscher Rundfunk (NDR)

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Saarländischer Rundfunk (SR)

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hessischer Rundfunk

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Rundfunk Berlin-Brandenburg (RBB)

E-Mail: [vergbe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergbe_dpt@wdr.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

#### 1.1. **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

#### 1.1. **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Südwestrundfunk (SWR)

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

#### 1.1. **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Radio Bremen (RB)

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

#### 1.1. **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: ARTE G.E.I.E

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

## 2. Verfahren

---

### 2.1. **Verfahren**

Titel: Bereitstellung einer CDN-Plattform zur Ausspielung von AV-Inhalten im Internet

Beschreibung: Bereitstellung einer CDN-Plattform zur Ausspielung von AV-Inhalten im Internet in zwei Losen

Kennung des Verfahrens: 5fd37c99-4743-4fa2-a4c6-476d715265d3

Verfahrensart: Offenes Verfahren

#### 2.1.1. **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92200000 Dienstleistungen in Verbindung mit Rundfunk- und Fernsehprogrammen

#### 2.1.2. **Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

#### 2.1.4. **Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YZGHRD8

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Die Auftraggeber(Rundfunkanstalten der ARD sowie deren Gemeinschaftseinrichtungen) haben den WDR mit der Durchführung des Vergabeverfahrens beauftragt.

### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

## **5. Los**

## 5.1. Los: LOT-0002

Titel: Bereitstellung einer CDN-Plattform zur Ausspielung von AV- Inhalten im Internet

Beschreibung: Bereitstellung einer CDN-Plattform zur Ausspielung von AV-Inhalten im Internet

Interne Kennung: 1

### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92200000 Dienstleistungen in Verbindung mit Rundfunk- und

Fernsehprogrammen

### 5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/05/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2026

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Allgemeine Eignungsanforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss durch Unterschrift auf der "Anlage 04

Eignungsanforderungen" erklären, dass er als Unternehmen oder eine Person, die seinen

Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsgremien angehört, nicht wegen einer der in § 123

Absatz 1 GWB aufgezählten bzw. gemäß § 123 Absatz 2 GWB gleichgestellten Tatbestände

rechtskräftig verurteilt wurde oder gegen ihn als Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des

Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist, dass er als

Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur

Sozialversicherung nachgekommen ist, dass er als Unternehmen bei der Ausführung

öffentlicher Aufträge nachweislich nicht gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche

Verpflichtungen verstoßen hat, dass er als Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, über das

Vermögen des Unternehmens weder ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares

Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels

Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation

befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, dass er als Unternehmen oder eine Person, die

seinen Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsgremien angehört, im Rahmen der beruflichen

Tätigkeit nachweislich keine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des

Unternehmens infrage gestellt wird, dass er als Unternehmen keine Vereinbarungen mit

anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung

des Wettbewerbs bezwecken oder bewirkt, dass keine Wettbewerbsverzerrung daraus

resultiert, dass er als Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch entsprechende Maßnahmen beseitigt werden kann, dass er als Unternehmen keine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat, dass er als Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln, dass er als Unternehmen nicht versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, dass er als Unternehmen nicht versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die er unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnten, dass er als Unternehmen nicht fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln, dass für ihn als Unternehmen die Voraussetzungen von § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98 c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz und § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz nicht vorliegen, dass sein Unternehmen in das Berufs- oder Handelsregister bzw. bei ausländischen Bietern sein Unternehmen in ein vergleichbares Register eingetragen ist, dass gegen ihn als Unternehmen keine Eintragung im Gewerbezentralregister, bzw. bei ausländischen Bietern in ihrem Mitgliedstaat vergleichbar geführtem Register, vorliegt, dass er als Unternehmen nicht wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe von § 24 Absatz 2 LkSG belegt worden ist.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss durch Unterschrift auf der "Anlage 04 Eignungsanforderungen" erklären, dass er eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden Mindest-Deckungssummen hat bzw. im Auftragsfall unverzüglich abschließen wird: Personenschäden 2.000.000,00 EUR Sachschäden 1.000.000,00 EUR allgemeine Vermögensschäden 100.000,00 EUR Weiter ist zu erklären, dass die vorgenannten Mindestdeckungssummen mit jeweils mindestens einer zweifachen Maximierung pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz des Bieters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: In der "Anlage 04 Eignungsanforderungen" sind vom Bieter der Gesamtumsatz des Unternehmens pro Geschäftsjahr sowie der Umsatz aus Leistungen anzugeben, die mit der zu vergebenden Gesamtleistung oder Teilen dieser Leistung vergleichbar sind, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bei Bietergemeinschaften ist der Umsatz für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft anzugeben. Folgender Mindestumsatz muss vorliegen: Im für dieses Verfahren relevanten Geschäftsumfeld 2 Mio. Euro pro Jahr exkl. USt. Bieter, deren Mindestumsatz unter dem vorgenannten Betrag liegt, gelten als ungeeignet und werden vom Verfahren ausgeschlossen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Dem Angebot ist eine Referenzliste gemäß "Anlage 05 Referenzen" beizufügen. Diese beinhalten Referenzen über erbrachte Leistungen aus dem Medien-, Gaming- oder Nachrichtenumfeld oder vergleichbar für die Verbreitung von AV-Inhalten sowie dem erforderlichen Betrieb in den letzten höchstens drei Jahren. Dies umfasst mindestens eine Referenz für das Live-Streaming und eine weitere Referenz für das On-Demand-Streaming. An die Vergleichbarkeit werden folgende Mindest-Kriterien gestellt: Als vergleichbare Leistung gilt der Betrieb einer CDN-Ausspielplattform als CDN Plattformbetreiber oder als CDN-Dienstleister. Der Umsatz für eine CDN-Ausspielplattform muss in den letzten drei Geschäftsjahren pro Jahr bei mindestens EUR 2,0 Mio. Euro exkl. USt. gelegen haben. Darüber hinaus müssen die Referenzen folgende Angaben enthalten: - Name und Anschrift des Auftraggebers - Nach Möglichkeit Auftragswert/Umsatz in Euro - Kurzbeschreibung des Referenzauftrages (inkl. der Nennung wesentlicher Nachunternehmer mit prozentualer Angabe von Eigenanteil/ Nachunternehmereinsatz) - Nach Möglichkeit Angabe eines Ansprechpartners des Referenzkunden mit Telefonnummer - Ausführung /Leistungszeit (genaue Angaben von Monats- und Jahreszahl) - Kurzbeschreibung des Referenzprojektes inkl. Angaben zu maximaler und durchschnittlicher Ausspielbandbreite, sowie des ungefähren Ausspielvolumens pro Monat - Inhalt und Umfang der Betriebsleistungen inklusive der Supportleistungen - Verfügbarkeitsanforderungen Detaillierte Angaben zu den Referenzen sind für jede der Referenzen in einer selbst zu erstellenden Anlage zu machen. Die Anlage ist mit "Beiblatt - Referenzen" zu bezeichnen, durchnummerieren und mit dem Angebot einzureichen. Der WDR behält sich vor, die angegebenen Referenzen zu überprüfen. Die Überprüfung basiert allein auf den vom Bieter gemachten Angaben. Der Bieter hat insofern unbedingt auf die Vollständigkeit und Richtigkeit der von der Vergabestelle geforderten Angaben innerhalb der Referenzen zu achten. Sofern und soweit der Bieter auf Referenzen von Nachunternehmern zurückgreift, so sind nur solche Referenzen des Nachunternehmers zulässig, die inhaltlich mit dem Leistungsteil vergleichbar sind, den der Nachunternehmer konkret im Rahmen der angebotenen Leistung erbringen soll.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umweltmanagement

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es sind die Umweltmanagement-Maßnahmen für die gesamte Prozesskette zu beschreiben, die das Unternehmen während der Auftragsausführung einsetzt und die auf Nachhaltigkeit ausgerichtet sind. Hierzu gehören z.B. Angaben, inwieweit bei der Auftragsabwicklung umweltschonende Sachmittel zum Einsatz kommen, durch welche Maßnahmen die Energieeffizienz beim Streaming und in den Rechenzentren kontinuierlich verbessert wird, wie die Ziele geprüft werden und wo der Zielerreichungsgrad publiziert wird. Sollte eine Zertifizierung gemäß ISO 14001, ISO 50001 oder gleichwertig vorliegen, so ist das entsprechende Zertifikat als Nachweis einzureichen. Die Beschreibung dieser Maßnahmen sind in einer selbst zu erstellten Anlage beizufügen und zwingend einzureichen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtangebotsendsumme

Beschreibung: Die Lose 1 und Los 2 sind inhaltlich und wertmäßig völlig identisch. Insofern ist seitens des Bieters bei der Angebotsabgabe auf die Angabe des konkreten Loses (Los 1 oder

Los 2) zu verzichten. Der Zuschlag erfolgt unter allen Angeboten, die sämtliche Leistungsanforderungen vollständig erfüllen und einen Preis unterhalb von 1,20 EUR/TB zzgl. USt. anbieten, auf die Angebote mit der niedrigsten Gesamtangebotsendsumme inkl. USt. Als Gesamtpreis für Los 1 und Los 2 wird jeweils die Gesamtangebotsendsumme inkl. USt. für die im Angebotsformular bepreisten Leistungen für die Vertragslaufzeit zu Grunde gelegt. Hierfür wird der Gesamtpreis für das verbindliche Ausspielvolumen bis 1.100.000 TB, der Gesamtpreis für die Ausspielmenge von 1.100.001 - 1.320.000 TB gewertet.  
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZGHRD8/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZGHRD8>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZGHRD8>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 31/01/2024 23:59:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 \$name\_timeperiod.

MONTHS\_PLURAL\_deu

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Angebot muss die in der Bekanntmachung und in den Vergabeunterlagen geforderten Unterlagen, Erklärungen und Angaben vollständig enthalten. Der WDR behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, unter Fristsetzung nachzufordern, vervollständigen oder korrigieren zu lassen. Eine Nachforderung erfolgt nicht für Preisangaben sowie leistungsbezogene Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung des Angebotes betreffen, es sei denn, es handelt sich um Preisangaben unwesentlicher Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen, vgl. § 56 VgV. Werden die vom WDR geforderten Erklärungen und Nachweise oder sonstige Angaben auch bis zum Ablauf der Nachforderungsfrist nicht durch den Bieter vorgelegt, so wird sein Angebot vom Verfahren ausgeschlossen.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 01/02/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin: 01/02/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein  
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der WDR wird im Rahmen der Angebotsauswertung eine Teststellung zur Überprüfung der Funktionen durchzuführen. Ziel der Teststellungen ist, die vom WDR in der Leistungsbeschreibung aufgestellten Leistungsanforderungen zu verifizieren. Gilt der Test als nicht bestanden, wird das Angebot des Bieters vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Es gelangen nur diejenigen Angebote in die Prüfung und Wertung, die alle Anforderungen nach den Vergabeunterlagen erfüllen. Darüber hinaus kommen nur Angebote in die Wertung, die einen Preis von 1,20 EUR/TB zzgl USt. unterschreiten. Dabei ist es den Bietern nur gestattet ein Angebot einzureichen.  
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich  
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der WDR weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem WDR nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem WDR gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem WDR gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des WDR, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Westdeutscher Rundfunk

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

#### **5.1. Los: LOT-0003**

Titel: Bereitstellung einer CDN-Plattform zur Ausspielung von AV-Inhalten im Internet

Beschreibung: Bereitstellung einer CDN-Plattform zur Ausspielung von AV-Inhalten im Internet

Interne Kennung: 2

##### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92200000 Dienstleistungen in Verbindung mit Rundfunk- und Fernsehprogrammen

##### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/05/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2026

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Allgemeine Eignungsanforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss durch Unterschrift auf der "Anlage 04 Eignungsanforderungen" erklären, dass er als Unternehmen oder eine Person, die seinen Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsgremien angehört, nicht wegen einer der in § 123 Absatz 1 GWB aufgezählten bzw. gemäß § 123 Absatz 2 GWB gleichgestellten Tatbestände rechtskräftig verurteilt wurde oder gegen ihn als Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist, dass er als Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist, dass er als Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich nicht gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat, dass er als Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens weder ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, dass er als Unternehmen oder eine Person, die seinen Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsgremien angehört, im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich keine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird, dass er als Unternehmen keine Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirkt, dass keine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass er als Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch entsprechende Maßnahmen beseitigt werden kann, dass er als Unternehmen keine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat, dass er als Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln, dass er als Unternehmen nicht versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, dass er als Unternehmen nicht versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die er unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnten, dass er als Unternehmen

nicht fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln, dass für ihn als Unternehmen die Voraussetzungen von § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98 c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz und § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz nicht vorliegen, dass sein Unternehmen in das Berufs- oder Handelsregister bzw. bei ausländischen Bietern sein Unternehmen in ein vergleichbares Register eingetragen ist, dass gegen ihn als Unternehmen keine Eintragung im Gewerbezentralregister, bzw. bei ausländischen Bietern in ihrem Mitgliedstaat vergleichbar geführtem Register, vorliegt, dass er als Unternehmen nicht wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Absatz 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe von § 24 Absatz 2 LkSG belegt worden ist.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss durch Unterschrift auf der "Anlage 04 Eignungsanforderungen" erklären, dass er eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden Mindest-Deckungssummen hat bzw. im Auftragsfall unverzüglich abschließen wird: Personenschäden 2.000.000,00 EUR Sachschäden 1.000.000,00 EUR allgemeine Vermögensschäden 100.000,00 EUR Weiter ist zu erklären, dass die vorgenannten Mindestdeckungssummen mit jeweils mindestens einer zweifachen Maximierung pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz des Bieters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: In der "Anlage 04 Eignungsanforderungen" sind vom Bieter der Gesamtumsatz des Unternehmens pro Geschäftsjahr sowie der Umsatz aus Leistungen anzugeben, die mit der zu vergebenden Gesamtleistung oder Teilen dieser Leistung vergleichbar sind, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bei Bietergemeinschaften ist der Umsatz für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft anzugeben. Folgender Mindestumsatz muss vorliegen: Im für dieses Verfahren relevanten Geschäftsumfeld 2 Mio. Euro pro Jahr exkl. USt. Bieter, deren Mindestumsatz unter dem vorgenannten Betrag liegt, gelten als ungeeignet und werden vom Verfahren ausgeschlossen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Dem Angebot ist eine Referenzliste gemäß "Anlage 05 Referenzen" beizufügen. Diese beinhaltet Referenzen über erbrachte Leistungen aus dem Medien-, Gaming- oder Nachrichtenumfeld oder vergleichbar für die Verbreitung von AV-Inhalten sowie dem erforderlichen Betrieb in den letzten höchstens drei Jahren. Dies umfasst mindestens eine Referenz für das Live-Streaming und eine weitere Referenz für das On-Demand-Streaming. An die Vergleichbarkeit werden folgende Mindest-Kriterien gestellt: Als vergleichbare Leistung gilt der Betrieb einer CDN-Ausspielplattform als CDN Plattformbetreiber oder als CDN-Dienstleister. Der Umsatz für eine CDN-Ausspielplattform muss in den letzten drei Geschäftsjahren pro Jahr bei mindestens EUR 2,0 Mio. Euro exkl. USt. gelegen haben. Darüber hinaus müssen die Referenzen folgende Angaben enthalten: -

Name und Anschrift des Auftraggebers - Nach Möglichkeit Auftragswert/Umsatz in Euro - Kurzbeschreibung des Referenzauftrages (inkl. der Nennung wesentlicher Nachunternehmer mit prozentualer Angabe von Eigenanteil/ Nachunternehmereinsatz) - Nach Möglichkeit Angabe eines Ansprechpartners des Referenzkunden mit Telefonnummer - Ausführung /Leistungszeit (genaue Angaben von Monats- und Jahreszahl) - Kurzbeschreibung des Referenzprojektes inkl. Angaben zu maximaler und durchschnittlicher Ausspielbandbreite, sowie des ungefähren Ausspielvolumens pro Monat - Inhalt und Umfang der Betriebsleistungen inklusive der Supportleistungen - Verfügbarkeitsanforderungen Detaillierte Angaben zu den Referenzen sind für jede der Referenzen in einer selbst zu erstellenden Anlage zu machen. Die Anlage ist mit "Beiblatt - Referenzen" zu bezeichnen, durchnummerieren und mit dem Angebot einzureichen. Der WDR behält sich vor, die angegebenen Referenzen zu überprüfen. Die Überprüfung basiert allein auf den vom Bieter gemachten Angaben. Der Bieter hat insofern unbedingt auf die Vollständigkeit und Richtigkeit der von der Vergabestelle geforderten Angaben innerhalb der Referenzen zu achten. Sofern und soweit der Bieter auf Referenzen von Nachunternehmern zurückgreift, so sind nur solche Referenzen des Nachunternehmers zulässig, die inhaltlich mit dem Leistungsteil vergleichbar sind, den der Nachunternehmer konkret im Rahmen der angebotenen Leistung erbringen soll.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umweltmanagement

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es sind die Umweltmanagement-Maßnahmen für die gesamte Prozesskette zu beschreiben, die das Unternehmen während der Auftragsausführung einsetzt und die auf Nachhaltigkeit ausgerichtet sind. Hierzu gehören z.B. Angaben, inwieweit bei der Auftragsabwicklung umweltschonende Sachmittel zum Einsatz kommen, durch welche Maßnahmen die Energieeffizienz beim Streaming und in den Rechenzentren kontinuierlich verbessert wird, wie die Ziele geprüft werden und wo der Zielerreichungsgrad publiziert wird. Sollte eine Zertifizierung gemäß ISO 14001, ISO 50001 oder gleichwertig vorliegen, so ist das entsprechende Zertifikat als Nachweis einzureichen. Die Beschreibung dieser Maßnahmen sind in einer selbst zu erstellten Anlage beizufügen und zwingend einzureichen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtangebotsendsumme

Beschreibung: Die Lose 1 und Los 2 sind inhaltlich und wertmäßig völlig identisch. Insofern ist seitens des Bieters bei der Angebotsabgabe auf die Angabe des konkreten Loses (Los 1 oder Los 2) zu verzichten. Der Zuschlag erfolgt unter allen Angeboten, die sämtliche Leistungsanforderungen vollständig erfüllen und einen Preis unterhalb von 1,20 EUR/TB zzgl. USt. anbieten, auf die Angebote mit der niedrigsten Gesamtangebotsendsumme inkl. USt. Als Gesamtpreis für Los 1 und Los 2 wird jeweils die Gesamtangebotsendsumme inkl. USt. für die im Angebotsformular bepreisten Leistungen für die Vertragslaufzeit zu Grunde gelegt. Hierfür wird der Gesamtpreis für das verbindliche Ausspielvolumen bis 1.100.000 TB, der Gesamtpreis für die Ausspielmenge von 1.100.001 - 1.320.000 TB gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZGHRD8/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZGHRD8>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZGHRD8>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 31/01/2024 23:59:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 \$name\_timeperiod.

MONTHS\_PLURAL\_deu

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Angebot muss die in der Bekanntmachung und in den Vergabeunterlagen geforderten Unterlagen, Erklärungen und Angaben vollständig enthalten. Der WDR behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, unter Fristsetzung nachzufordern, vervollständigen oder korrigieren zu lassen. Eine Nachforderung erfolgt nicht für Preisangaben sowie leistungsbezogene Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung des Angebotes betreffen, es sei denn, es handelt sich um Preisangaben unwesentlicher Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen, vgl. § 56 VgV. Werden die vom WDR geforderten Erklärungen und Nachweise oder sonstige Angaben auch bis zum Ablauf der Nachforderungsfrist nicht durch den Bieter vorgelegt, so wird sein Angebot vom Verfahren ausgeschlossen.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 01/02/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin: 01/02/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der WDR wird im Rahmen der Angebotsauswertung eine Teststellung zur Überprüfung der Funktionen durchzuführen. Ziel der Teststellungen ist, die vom WDR in der Leistungsbeschreibung aufgestellten Leistungsanforderungen zu verifizieren. Gilt der Test als nicht bestanden, wird das Angebot des Bieters vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Es gelangen nur diejenigen Angebote in die Prüfung und Wertung, die alle Anforderungen nach den Vergabeunterlagen erfüllen.

Darüber hinaus kommen nur Angebote in die Wertung, die einen Preis von 1,20 EUR/TB zzgl USt. unterschreiten. Dabei ist es den Bietern nur gestattet ein Angebot einzureichen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der WDR weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem WDR nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem WDR gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem WDR gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des WDR, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Westdeutscher Rundfunk

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0013

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

##### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Westdeutscher Rundfunk

Registrierungsnummer: DE122790169

Postanschrift: Appellhofplatz 1

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Beschaffungsstelle DPT

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Telefon: +492212201167

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Bayrischer Rundfunk (BR)

Registrierungsnummer: DE129523494

Stadt: München

Postleitzahl: 80335

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Telefon: +492212201167

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Norddeutscher Rundfunk (NDR)

Registrierungsnummer: DE118509776

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20149

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Telefon: +492212201167

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Saarländischer Rundfunk (SR)

Registrierungsnummer: DE138117038

Stadt: Saarbrücken

Postleitzahl: 66100

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Telefon: +492212201167

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Hessischer Rundfunk

Registrierungsnummer: DE138117038

Stadt: Frankfurt

Postleitzahl: 60320

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)  
Telefon: +492212201167

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0006**

Offizielle Bezeichnung: Rundfunk Berlin-Brandenburg (RBB)  
Registrierungsnummer: DE228847705  
Stadt: Potsdam  
Postleitzahl: 14482  
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergbe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergbe_dpt@wdr.de)  
Telefon: +492212201167

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0007**

Offizielle Bezeichnung: Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)  
Registrierungsnummer: DE141510836  
Stadt: Leipzig  
Postleitzahl: 04275  
Land, Gliederung (NUTS): Görlitz (DED2D)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)  
Telefon: +492212201167

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0008**

Offizielle Bezeichnung: Südwestrundfunk (SWR)  
Registrierungsnummer: DE812481116  
Stadt: Stuttgart  
Postleitzahl: 70190  
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)  
Telefon: +492212201167

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0009**

Offizielle Bezeichnung: Radio Bremen (RB)  
Registrierungsnummer: DE114397654  
Stadt: Bremen  
Postleitzahl: 28195  
Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)  
Telefon: +492212201167

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0010**

Offizielle Bezeichnung: ARTE G.E.I.E

Registrierungsnummer: FR96382865624

Stadt: Strasbourg

Postleitzahl: 67000

Land, Gliederung (NUTS): Bas-Rhin (FRF11)

Land: Frankreich

E-Mail: [vergabe\\_dpt@wdr.de](mailto:vergabe_dpt@wdr.de)

Telefon: +492212201167

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0011**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: DE812110859

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

Telefon: +49 221147-0

Fax: +49 2211472889

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0012**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: DE812110859

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

Telefon: +49 221147-0

Fax: +49 2211472889

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2ae32e2b-313d-45b4-aebb-e280581006f1 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/11/2023 08:11:14 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 719520-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 228/2023

Datum der Veröffentlichung: 27/11/2023